



Ressort: Auto und Motorsport

24h Le Mans: Titelverteidiger Ferrari nicht in Hyperpole

Le Mans (FRA), 10.06.2026 [ENA]

Alpine mit Ferdinand Habsburg am Steuer im A424 #35 führt im Qualifying, dicht gefolgt vom Cadillac V-Series.R #12. Ferrari #83 und beide Peugeot 9x8 kämpften, aber die Hyperpole morgen wird ohne den Titelverteidiger aus Italien und beide französischen Löwen stattfinden.

Achtzehn Hypercar-Prototypen kämpfen um fünfzehn Startplätze in der Hyperpole 1 für die 24 Stunden von Le Mans 2026. Obwohl das Qualifying die Startaufstellung für die 94. Auflage nicht bestimmt, steht nun fest, wer morgen in der Hyperpole nicht antreten wird. Die Aston Martin Valkyries waren für ihre hohe Rundenzeit bekannt, was sich gleich zu Beginn des Qualifyings bestätigte. Tom Gamble, der bereits am vergangenen Sonntag beim Testtag die Bestzeit gefahren hatte, führte im #007 mit 3:24,163 Minuten (3:26,293 Minuten am vergangenen Sonntag) in seiner zweiten Runde lange Zeit. Doch es reichte nicht.

Am Ende des Qualifyings ging es rasant zu, wobei Ferdinand Habsburg im #35 Alpine A424 mit 3:23,135 Minuten die schnellste Zeit erzielte. Bei seinem ersten Le-Mans-Rennen in einem Cadillac sicherte sich Louis Delétraz im V-Series.R mit der #12 den zweiten Platz, nur 13 Tausendstelsekunden hinter dem Führenden. Ein weiterer Cadillac folgte in der Gesamtwertung: der Cadillac WTR mit der #101, pilotiert von Jordan Taylor, nur 188 Tausendstelsekunden hinter der Bestzeit. René Rast belegte im BMW M Hybrid V8 den vierten Platz, vor dem dritten Cadillac, gefahren von Sébastien Bourdais. Kevin Magnussen wurde im zweiten BMW/WRT Sechster.

Der Aston Martin Valkyrie war am Sonntag während des Testtages sehr lebhaft und kehrte mit Riberas im #009 auf dem siebten Platz in die Ränge zurück, zwei Plätze vor Gamble in der #007. Der Toyota TR010 Hybrid #8 von Sébastien Buemi schaffte es, zwischen den beiden britischen Prototypen aufzusteigen. Der #36 Alpine A424 von Fred Makowiecki komplettiert die Top 10, vor dem Genesis GMR-001 von Daniel Juncadella. Die andere Genesis von Pipo Derani kehrte zum 13. Mal nach Hyperpole zurück. Die ersten elf waren innerhalb derselben Sekunde fertig. Eine komplizierte Session bei Ferrari, wobei die 499P mit den #50 und #51 das Schlusslicht bildeten.

Was die Titelverteidigerin #83 betrifft, so wird sie mit einem 17. Platz zwischen den beiden Peugeot 9X8, die morgen während der beiden Hyperpole-Sessions ebenfalls in der Garage bleiben werden, nicht in der Hyperpole sein. Für den ersten Teil der Session gibt es mehrere Reifen zur Auswahl: Der Aston Martin, der Cadillac Team JOTA, der #20 BMW, der #35 Alpine, die beiden Toyotas, die beiden Genesis und der #94

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Peugeot sind auf weichen Reifen. Der Rest des Pelotons ist auf mittelschweren Fahrzeugen unterwegs. Die Cadillacs #12 und #38 wechselten für die nächsten Runden auf mittlere Reifen, die Ferraris wechselten auf weiche Reifen. Neue Reifen für Aston #009, aber immer noch weich, das Gleiche gilt für Genesis.

Bericht online lesen:

https://medienkontor.en-a.eu/auto_und_motorsport/24h_le_mans_titelverteidiger_ferrari_nicht_in_hyperpole-93883/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Markus Faber

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.